

NIEDERSCHRIFT

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses der
Stadt Lüdenscheid**

am 20.03.2017

im Ratssaal

Anwesend:

Vorsitz des Hauptausschusses:

Bürgermeister Dieter Dzewas

von der SPD-Fraktion:

Ratsherr Gordan Dudas MdL

Ratsherr Jan Eggermann

Ratsherr Lothar Hellwig

Ratsfrau Karin Hertes

Ratsfrau Nicole Schulte

Vertreterin für Erste Stellvertretende
Bürgermeisterin Szermerski-Kasperek

Ratsfrau Ramona Ullrich

Ratsherr Jens Voß

Ratsherr Sebastian Wagemeyer

Vertreter für Ratsherrn Breucker

von der CDU-Fraktion:

Ratsherr Norbert Adam

Ratsfrau Susanne Mewes

Ratsfrau Ursula Meyer

Ratsfrau Britta Rogalske

Ratsherr Hansjürgen Wakup

Zweiter Stellvertretender Bürgermeister Björn Weiß

Vertreter für Ratsherrn Fröhling

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Ratsherr Jürgen Appelt

Ratsherr Otto Bodenheimer

von der FDP-Fraktion:

Ratsherr Michael Wülfrath

Vertreter für Ratsherrn Holzrichter

von der Fraktion DIE LINKE.

Ratsherr Michael Thomas-Lienkämper

Ausschussmitglieder mit beratender Stimme:

Ratsherr Stephan Haase

Verwaltung:

Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer
Dr. Karl Heinz Blasweiler

Beigeordneter Thomas Ruschin
Herr Martin Bärwolf
Herr Matthias Reuver
Frau Petra Noack
Herr Wolfgang Löhn

bis zum Ende der öffentlichen Sitzung
Vertreter für Frau Noack ab der nicht
öffentlichen Sitzung

Frau Martina Schmidtke
Herr Andreas Nölle
Herr André Westermann

bis zum Ende der öffentlichen Sitzung

Schriftführung:

Frau Kerstin Marré

Abwesend:

von der SPD-Fraktion:

Ratsherr Rolf Breucker
Erste Stellvertretende Bürgermeisterin
Verena Szermerski-Kasperek

von der CDU-Fraktion:

Ratsherr Oliver Fröhling

von der FDP-Fraktion:

Ratsherr Jens Holzrichter

von der Fraktion Alternative für Lüdenscheid:

Ratsherr Peter Oettinghaus

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 18:54 Uhr

1. Änderung der Hauptsatzung Vorlage: 051/2017

Ratsherr Haase spricht sich gegen die Streichung des letzten Satzes des 4. Absatzes des § 7 – Entschädigung der Rats- und Ausschussmitglieder aus.

Aus seiner Sicht solle der Ersatz des Verdienstausfalles mit dem bisherigen Höchstbetrag von 20,45 Euro/Stunde bestehen bleiben.

Bürgermeister Dzewas teilt hierzu mit, dass der neue Höchstbetrag von bis zu 80,00 Euro/Stunde gesetzlich geregelt sei.

Ratsherr Haase führt weiterhin aus, dass auch ein Regelstundensatz von 10,23 Euro gezahlt werden solle und nicht auf den gesetzlichen Mindestsatz von 8,84 Euro reduziert werde. Er vertrete daher die Auffassung, dass auch der bisherige Höchstbetrag von 20,45 Euro auf freiwilliger Basis beschlossen werden könnte.

Bürgermeister Dzewas erwidert, dass der Regelstundensatz von 10,23 Euro auch in der bisherigen Hauptsatzung festgelegt gewesen sei.

Anschließend lässt er über den Vorschlag von Ratsherrn Haase abstimmen.

Der Hauptausschuss der Stadt Lüdenscheid spricht sich einstimmig gegen die Beibehaltung des bisherigen Höchstbetrages von 20,45 Euro/Stunde aus.

Ratsfrau Mewes erinnert an den seinerzeit von der CDU-Fraktion eingebrachten Vorschlag, den Rat weiter zu verkleinern. Bürgermeister Dzewas weist darauf hin, dass dieser Punkt bereits Bestandteil des Haushaltssicherungskonzeptes sei. Die Verwaltung werde rechtzeitig vor der nächsten Kommunalwahl einen entsprechenden Umsetzungsvorschlag unterbreiten.

Anschließend empfiehlt der Hauptausschuss der Stadt Lüdenscheid einstimmig folgenden

Beschluss:

1. Die Satzung zur zweiten Änderung der Hauptsatzung wird beschlossen.
2. Da der Sitzungskalender 2017 keinen Ausschuss enthält, der mehr als zehnmal tagt, fällt für das Jahr 2017 keine Zahlung von Aufwandsentschädigung für Ausschussvorsitzende

an.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 19

**2. Beschaffung des EDV-Verfahrens „Little Bird“ zur Onlineanmeldung von Kindern in Kindertageseinrichtungen
Vorlage: 020/2017**

Auf Nachfrage von Ratsherrn Adam erläutert Herr Nölle, Fachdienst Organisation und IT, die Kosten von knapp 20.000 Euro/Jahr für die Wartungs- und Serverkosten.

Wartungsverträge würden aufgrund der erforderlichen Aktualisierungen bei allen EDV-Verfahren abgeschlossen. Bei der Beschaffung des EDV-Verfahrens „Little Bird“ kämen zusätzliche Kosten hinzu, da das Verfahren bei der regioIT direkt gehostet würde. Die regioIT sei damit auch für die Betriebsbereitschaft des Verfahrens verantwortlich. Hierdurch könnten Ressourcen beim Fachdienst Organisation und IT eingespart werden.

Anschließend fasst der Hauptausschuss der Stadt Lüdenscheid einstimmig nachstehenden

Beschluss:

Der Anschaffung des Programms wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 19

3. Gemeinsamer Antrag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP zur Ausschreibung des qualifizierten Krankentransports in Lüdenscheid vom 15. März 2017

Nach Vortrag durch Ratsherrn Voß teilt Ratsfrau Mewes mit, dass die CDU-Fraktion dem Antrag zustimmen werde, da hierdurch ein guter Konsens für alle Beteiligten gefunden

worden sei.

Anschließend erklärt Ratsfrau Mewes sich in einer persönlichen Erklärung gegenüber Bürgermeister Dzewas für befangen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Hauptausschuss der Stadt Lüdenscheid empfiehlt folgenden

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Durchführung von Aufgaben des Krankentransports im Stadtgebiet Lüdenscheid europaweit mit folgenden Eckdaten auszuschreiben:

- Los 1: 24-Stunden-Krankentransportwagen
- Los 2: Tages-Krankentransportwagen
- Vertragslaufzeit: jeweils zwei Jahre (01.07.2017 - 30.06.2019) mit Option auf einjährige Verlängerung.

Der Beschluss des Hauptausschusses vom 27.05.2013 bezüglich der Durchführung des Krankentransports in Eigenregie - seinerzeit ab 01.01.2017 geplant – wird aufgehoben.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	17
Enthaltungen:	1
Befangen:	1

4. Bekanntgaben, Beantwortung von Anfragen und Anfragen

4.1. Bekanntgaben

Es liegen keine Bekanntgaben vor.

4.2. Beantwortung von Anfragen

4.2.1. Parkpalette Corneliusstraße

Die Beantwortung der Anfrage des Ratsherrn Bodenheimer in der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses am 20.02.2017 ist der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.

4.3. Anfragen

Es liegen keine schriftlichen Anfragen vor.

gez. Dieter Dzewas

Vorsitzender

gez. Kerstin Marré

Schriftführerin